

**Arbeitskreis „Portal Politische Bildung“**  
 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung  
**Materialien „Politik für Dahoam“**



**Thema der Unterrichtsstunde:**

Alles Lüge!? Sind Fake News echt gefährlich?

**Schularten:** alle Schularten der Sekundarstufe 1 und 2

|                         |              |                            |  |
|-------------------------|--------------|----------------------------|--|
| <b>Jahrgangsstufen:</b> | 5 – 13       | <b>Fächer-<br/>gruppe:</b> | geistes- und gesellschaftswissenschaftliche<br>Fächer, Deutsch |
| <b>Zeitungsumfang:</b>  | Min. 45 min. |                            |  |

**Fächerübergreifende Bildungsziele:**

Medienbildung/digitale Bildung, politische Bildung, soziales Lernen, sprachliche Bildung



**Aufgabenstellung:**

1. Die Schülerinnen und Schüler (SuS) informieren sich anhand des Film des BR, bzw. ausgewählten Sequenzen (0:00 – 2:27, 3:06-4:57) darüber, was „Fake News“ sind und lernen dabei einige Beispiele kennen.
2. Sie verfassen selbst eine (glaubwürdige) Fake-Nachricht oder „schmücken“ eine echte Nachricht mit falschen Aspekten aus – Alternative: sie suchen eine Fake-Nachricht aus dem Netz. (Je nach Lerngruppe.)
3. Die SuS suchen (aus seriösen Quellen) eine – eventuell sehr kuriose oder seltsame – Nachricht, die jedoch nicht gefälscht ist.
4. Sie stellen diese beiden Nachrichten ihren Mitschülerinnen und Mitschülern online zur Verfügung.
5. Daraus ergibt sich ein Klassenquiz, bei dem jede Schülerin und jeder Schüler miträtseln und seine Meinung abgeben soll.
6. Es gewinnt die Schülerin bzw. der Schüler, die/der die meisten Mitschülerinnen und -schüler in die Irre führt.  
=> Erkennen der Problematik, wie leicht man Nachrichten glaubt/wie gut gemacht falsche Nachrichten sein können/wie leicht das geht
7. Die SuS informieren sich dazu mit dem Film des BR, bzw. ausgewählten Sequenzen (4:57-9:01, 9:10-16:05, 23:11-26:55) zu folgenden Fragen: 1. Wie erkennt man Fake News? – 2. Wirken Fake News? – 3. Wer steckt dahinter? – 4. Kann man auch Videos faken?
8. Diese Fragen, wie auch die besten „Fake News“ werden mit der Lehrkraft in der folgenden Online-Stunde besprochen.

**Benötigtes Material:**

**Film:** Film des BR aus der Reihe „Respekt“: Alles Lüge!? Sind Fake News echt gefährlich?

**Link zum Film:** <https://www.br.de/extra/respekt/fake-news-desinformation100.html>

**weitere Links:**  
<https://www.lmz-bw.de/medien-und-bildung/jugendmedienschutz/fake-news/was-sind-fake-news/>  
[https://www.planet-wissen.de/kultur/medien/fake\\_news/index.html](https://www.planet-wissen.de/kultur/medien/fake_news/index.html)  
<https://www.br.de/sogehmedien/stimmt-das/luegen-erkennen/index.html>  
<https://www.br.de/sogehmedien/corona-virus-fake-news-100.html>  
<https://www.bpb.de/gesellschaft/medien-und-sport/fake-news/>





### Sachinformation:

- Fake News = „umgangssprachlich für in den Medien und im Internet, besonders in den Social Media in manipulativer Absicht verbreitete Falschmeldungen“ (Duden).
- In den sozialen Netzwerken verbreiten sich Fake News besonders gut, da sich erstere in der digitalen Welt zu einer bevorzugten politischen Informationsquelle entwickelt haben.
- Da eine funktionierende Demokratie von einer gut informierten Bevölkerung abhängig ist, führt das Verbreiten von Falschinformationen durch Fake News bei manchen Menschen dazu, dass sie generell aufhören an die Existenz von Fakten zu glauben.
- Dies öffnet extremistischen Weltanschauungen mit einfachen und kruden Erklärungen Tür und Tor.



### Angestrebter Kompetenzerwerb:

- I. Anwenden effizienter Suchstrategien, um medialen Quellen zielgerichtet Informationen zu entnehmen, und diese auf Aktualität, Informations- und Wahrheitsgehalt zu prüfen.
- II. Kreativität und Medienkompetenz werden dadurch geschult, dass Medien nicht nur analytisch bzw. reflexiv genutzt werden, sondern auch eigene Medienprodukte gestaltet werden.
- III. Auseinandersetzung mit der politischen Funktion von Medien als der „Vierten Gewalt“, Abwägen des eigenen Umgangs mit verschiedenen Medien, v.a. mit sozialen Netzwerken, und damit Erweiterung der Medienkompetenz.



### Erwartungshorizont:

Individuelle Schülerinnen-Schüler-Lösungen.

#### Beispiel:

##### **Fake:**

„Merkel hofft auf 12 Millionen Einwanderer“

Englische Medien sind über ein Strategiepapier der Bundesregierung empört: „Haben sie nichts gelernt? Merkel-Regierung hofft auf 12 Millionen Migranten.“ Man muss es heute schon aus britischen Medien erfahren: Es gibt ein geheimes Papier der deutschen Bundesregierung, welches die Masseneinwanderung nach Deutschland feiert. (<https://www.wochenblick.at/merkel-hofft-auf-12-millionen-einwanderer/>)

→ Berichtigung:

Die österreichische Webseite „Wochenblick“ veröffentlichte im März 2017 den Artikel: „Merkel hofft auf 12 Millionen Einwanderer“. Die Quelle ist eine britische Zeitung, dort wurde im Februar ein „geheimes Dokument“ erwähnt, dass diese Hoffnung belege.

Klaus Vitt, Staatssekretär des Innenministeriums, erklärt: „Die Bundesregierung hat kein solches Strategiepapier verfasst.“ Es gebe eine „demografiepolitische Bilanz“, beschlossen am 1. Februar 2017. Sie heißt: „Jedes Alter zählt – Für mehr Wohlstand und Lebensqualität aller Generationen“. Dabei handelt es sich allerdings nicht um ein „geheimes“ Papier, sondern es ist auf der Webseite des Innenministeriums abrufbar.

Darin findet sich tatsächlich eine Berechnung, die laut Vitt aber „nicht amtlich“ sei. Sie stammt vom Statistischen Bundesamt. (<https://correctiv.org/fakten-check/2018/03/05/nein-merkel-hofft-nicht-auf-12-millionen-einwanderer/>)

##### **Kein Fake:**

Das große Gackern! Autorenlesung im Hühnerstall - und 3.000 Hühner gehen begeistert mit!

Weil Corona-bedingt alle Lesungen in den Buchhandlungen abgesagt worden sind, wick der Autor hansenhansen (Klaus Hansen) kurzerhand in den Hühnerstall aus. Soviel Begeisterung hatte er auf seinen Lesungen selten erlebt. Die Hühner lagen ihm gackernd zu Füßen und blickten in verzückter Bewunderung zu ihm auf.

(<https://www.presseportal.de/pm/147672/4760620>)